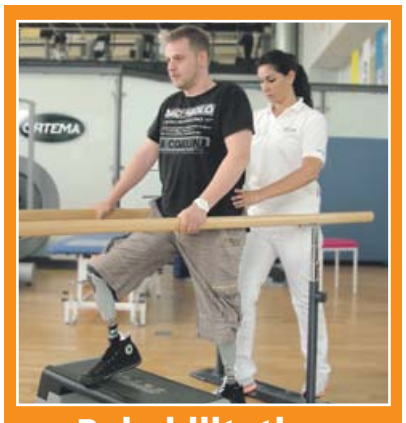
Aktuell ORTEMA®

Tag der offenen Tür bei ORTEMA und der Orthopädischen Klinik Markgröningen

Tag der offenen Tür - 21. Juli 2012

FÜR EINEN GESUNDEN KÖRPER...

Orthopädie-Technik



Rehabilitation

Medical Fitness

Sport Protection

Die ORTEMA GmbH

Das Konzept der ORTEMA GmbH ist deutschlandweit einmalig.

Das Unternehmen mit Hauptsitz in der Schäferlaufstadt Markgröningen genießt einen exzellenten Ruf in den Bereichen Orthopädie-Technik und Rehabilitation & Medical Fitness. Darüber hinaus ist die ORTEMA weltweit bei Sportlern als Entwickler und Hersteller von individuellen Produkten im Bereich der persönlichen Schutzausrüstung für Risikosportarten eine feste Größe.
Die Wurzeln des innovativen Unternehmens gehen bis ins Jahr 1940 zurück, als die „Orthopädische Werkstatt der Werner´schen Kinderheilanstalt" in Ludwigsburg gegründet wurde. Anfang der Achtziger Jahre erfolgte der Umzug in die Orthopädische Klinik Markgröningen. Seither ist ein stetiges Wachstum zu verzeichnen.

Bis zur Gründung des Unternehmens lag der Fokus auf der orthopädie-technischen Versorgung der Patienten aus dem klinischen Bereich. Diese Kernkompetenz wurde permanent weiterentwickelt und heute ist das Team von Orthopädie-Technikern in hoch spezialisierte, jedoch interdisziplinär arbeitende Abteilungen aufgeteilt, die allen Patienten und Kunden die bestmöglichen Versorgungen bieten. Aus der klassischen Patientenversorgung mit orthopädischen Erkrankungen und Verletzungen entwickelte sich vor über 20 Jahren der Bereich Sport Protection - die Versorgung von verletzten Sportlern sowie Produkte für den präventiven Bereich.
2004 übernahm die ORTEMA GmbH die Fachbereiche Physio- und Ergotherapie von der Orthopädischen Klinik Markgröningen. Ein Meilenstein in der Erfolgsgeschichte war die Einweihung des neu gebauten Zentrums für Rehabilitation & Medical Fitness im Jahr 2007.
Mit insgesamt über 170 Mitarbeitern, einer Gesamtfläche von über 4.500 m² am Hauptsitz, Filialen in Ludwigsburg, Pforzheim und Waiblingen gehört die ORTEMA deutschlandweit zu den Experten auf dem Gebiet der Orthopädie-Technik, Rehabilitation & Medical Fitness und Sport Protection. Kein anderes Unternehmen kann diese Bereiche aus einer Hand und in dieser umfassenden Qualität anbieten. Der interdisziplinäre Austausch unter den verschiedenen Berufsgruppen wie Reha-Medizinern, Physiotherapeuten und Orthopädie-Technikern sowie Ärzten aus verschiedensten Fachbereichen bilden dabei die Basis der qualifizierten Arbeit und die Grundlage für ständige Innovationen und Weiterentwicklungen.

Olaf Sporys
Geschäftsführer ORTEMA GmbH
Dipl. Verwaltungswirt (FH),
Betriebswirt (VWA)

Hartmut Semsch
Geschäftsführer
ORTEMA GmbH
Orthopädie-Techniker Meister

Die drei Säulen der ORTEMA

ORTHOPÄDIE TECHNIK
- *Orthopädie Schuh-Technik*
- *Einlagen-Technik*
- *Bandagen-Technik*
- *Rumpforthesen-Technik*
- *Prothesen-Technik*
- *Orthesen-Technik*
- *Knieorthesen-Technik*
- *Sport-Orthopädie*

REHABILITATION & MEDICAL FITNESS
- *Ambulante Rehabilitation*
- *Physiotherapie*
- *Ergotherapie*
- *Medizinische Trainingstherapie*
- *Medical Fitness*
- *Bewegungsbad*
- *Präventions- & Gesundheitskurse*
- *Leistungsdiagnostik & Trainingsplanung*

SPORT PROTECTION
- *Entwicklung*
- *Protektion & Prävention*
- *Motobike*
- *Eishockey*
- *Ski*
- *Running*
- *Ballsport*
- *Bike*
- *Behindertensport*

Wer weit zurückblicken kann, kann auch weit nach vorn schauen!

Die lange Erfahrung der Orthopädie-Technik in Markgröningen...

1952 Die Orthopädischen Werkstatt

1999 Einweihung des Neubaus

2007 Eröffnung - Zentrum für Rehabilitation

2011 Ambulante orthopädische Rehabilitation

Kompetenz seit 1940...

1940 Das Geburtsjahr der Orthopädischen Werkstatt in der Werner´schen Kinderheilanstalt Ludwigsburg.
1982 Umzug in die Orthopädische Klinik Markgröningen OKM.
1993 Gründung der ORTEMA GmbH als eigenständiges Unternehmen.
1999 Einweihung des Neubaus der ORTEMA GmbH und Umzug auf 2.000 m².
2004 Ausbau der ORTEMA im Bereich Rehabilitation und Prävention.
2007 Eröffnung des Zentrums für Rehabilitation und Medical Fitness auf über 2.000 m2.
2010 Eröffnung der Filiale Ludwigsburg.
2011 Zulassung zur ambulanten ortho. Rehabilitation.
2012 4.500m² Gesamtfläche in Markgröningen, 3 Filialen, insgesamt ca. 170 Mitarbeiter

Orthopädie-Technik & Sanitätshaus

Der Geschäftsbereich Orthopädie-Technik bietet den Patienten und Kunden eine ausführliche individuelle Beratung sowie die optimale Versorgung. Vom Konfektionsprodukt bis hin zur maßgefertigten High-Tech-Versorgung bieten die Techniker bei ORTEMA ein umfassendes Spektrum.

Weil wir nicht alles machen, bekommen Sie auch vieles nicht: kein Halbwissen, keine Ungeduld, keine Kompromisse

Genau daran können Sie erkennen, dass wir mehr für unsere Patienten tun als viele andere. Denn durch ein konzentriertes Arbeiten in den verschiedenen Bereichen der Orthopädie-Technik ist es uns möglich, unser Können und Wissen ständig gezielt zu vertiefen und neue Produkte zu entwickeln. Dies gelingt uns vor allem durch einen hohen Spezialisierungsgrad der einzelnen Abteilungen und deren Mitarbeiter:

- **Schuhtechnik:** Anfertigung von orthopädischen Maßschuhen
- **Einlagen-Technik:** orthopädische Fußeinlagen zur Stützung, Dämpfung und Korrektur
- **Bandagen-Technik**: Von Kopf bis Fuß nach Maß
- **Rumpforthesen-Technik:** Fixierend und wachstumslenkend
- **Prothesen-Technik:** Nutzung modernster Technologien
- **Orthesen-Technik:** Lagerung, Stabilisierung und Entlastung
- **Sport-Orthopädie:** Umfassendes Konzept für Sportler von Prävention bis Akutversorgung

ORTEMA ist fachlich direkt mit der Orthopädischen Klinik Markgröningen (OKM) verbunden,
Patienten können jedoch durch die 3 Filialen auch überregional das Leistungsangebot in Anspruch nehmen.

Unsere Filialen in Ihrer Nähe...

ORTEMA Ludwigsburg
Eingangsbereich Klinikum Ludwigsburg

Filiale Ludwigsburg

Posilipostraße 4
71640 Ludwigsburg
☎ 07141 99 68720
Fax 07141 99 68739
ludwigsburg@ortema.de

Öffnungszeiten:
Mo. - Do. 9:00 - 17:00
Fr. 9:00 - 15:00

ORTEMA Waiblingen
Gesundheitsforum Waiblingen (GfW)

Filiale Waiblingen

Alter Postplatz 13
71332 Waiblingen
☎ 07151 98 59940
Fax 07151 98 599494
waiblingen@ortema.de

Öffnungszeiten:
Mo. - Do. 9:00 - 18:00
Fr. 8:00 - 15:30

ORTEMA Pforzheim
ARCUS Kliniken Pforzheim

Filiale Pforzheim

Rastatter Str. 17-19
75179 Pforzheim
☎ 07231 1396667
Fax 07231 1396684
pforzheim@ortema.de

Öffnungszeiten:
Mo., Di., Do. 8:00 - 18:00
Mi. 8:00 - 16:00
Fr. 8:00 - 14:00

Kniearthrose

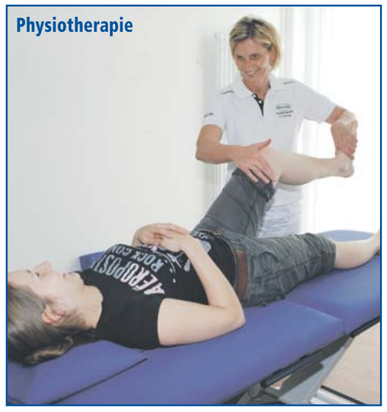
Versorgungsmöglichkeiten im Alltag und Sport

Die Arthrose am Kniegelenk gehört zu den häufigsten Gelenkerkrankungen. Die Ursachen sind vielfältig. Mechanische Störungen durch Verletzungen der Bänder oder Menisken sowie deutliche X- oder O-Beine können die Arthroseentwicklung fördern.

Nach operativen Eingriffen oder auch zur konservativen Arthrosebehandlung sind unter bestimmten Bedingungen therapie-unterstützende Maßnahmen notwendig, um den Behandlungserfolg zu sichern oder zu verbessern.

ORTEMA bietet ein Gesamtkonzept zur konservativen Therapie bei Kniegelenksarthrose an. Ein Team von Spezialisten bestehend aus Reha-Mediziner, Physiotherapeuten und Orthopädie-Technikern arbeiten dabei Hand in Hand – **ein Plus für Ihre Gesundheit!** Auch durch die direkte Anbindung an die Orthopädische Klinik Markgröningen sind die ORTEMA Mitarbeiter aller Bereiche auf dem neuesten medizinischen Wissensstand.
Der behandelnde Arzt legt für den Patienten die optimale Therapie fest. Neben operativen Verfahren kann der Arzt auf eine Vielzahl konservativer Behandlungs-methoden zurückgreifen. Ermöglicht durch die drei Bereiche Rehabilitation, Orthopädie-Technik und Medical Fitness, können Patienten bei ORTEMA auf ein umfassendes Spektrum an Therapieangeboten zurückgreifen.

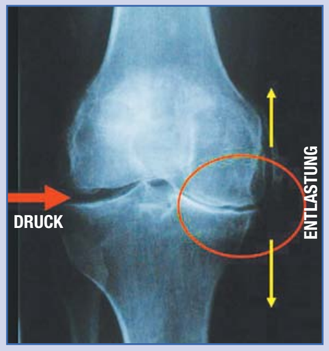
Physiotherapie
Die Abteilung Physiotherapie der ORTEMA GmbH deckt sowohl die stationäre Versorgung in der orthopädischen Klinik Markgröningen als auch die ambulante Behandlung und Betreuung von Patienten im Zentrum für Rehabilitation & Medical Fitness ab.



Medical Fitness
Der Bereich Medical Fitness bietet gesundheitsorientiertes Training und ist für seine medizinische Ausrichtung bekannt. Die Trainingsmöglichkeiten eignen sich für gesunde, sportlich aktive Menschen, ebenso für Patienten, die nach erfolgter Rehabilitation oder ambulanter Therapie ihr individuelles Training fortführen möchten, um schnellstmöglich die volle Leistungsfähigkeit zu erreichen.

Mehr Informationen
www.ortema.de
Rubrik: Knieorthesen-Technik
Kontakt
☎ 07145 91 53800

Arthrose - Versorgungsmöglichkeiten bei X-Bein und O-Bein



Die K-COM Knieorthese zur Achskorrektur, Stabilisierung und Schmerzlinderung. Bei X- oder O-Bein bedingter Arthrose kann eine achskorrigierende Orthese Beschwerden lindern. Durch die Korrektur der Beinachse werden betroffene Gelenkanteile entlastet. Die Patienten können beruflich wie privat aktiv bleiben. Die leichten, extrem stabilen Orthesen werden individuell angefertigt und zeichnen sich durch einen hohen Tragekomfort aus.

Skoliose & Therapie

Die Skoliose ist eine Verkrümmung der Wirbelsäule in mehreren Ebenen (griechisch: skolios = krumm). Eine Seitenausbiegung ist gleichzeitig mit einer Verdrehung der einzelnen Wirbelkörper, der Rotation, verbunden.

Zu den konservativen Behandlungsmöglichkeiten gehören die Physiotherapie - dreidimensionale Skoliosebehandlung nach Katharina Schroth -, die die Muskeln trainiert und die Haltung und Atmung schult sowie die Korsettversorgung, die korrigierend und wachstumslenkend wirkt. Die beiden, sich ergänzenden Behandlungsmethoden kommen bei ORTEMA aus einer Hand und sind aufeinander abgestimmt.
Die ORTEMA GmbH fertigt nach Verordnung durch den behandelnden Arzt dann ein Chêneau-Korsett, welches schon seit Jahren die erste Wahl der konservativen Behandlungsmöglichkeiten in der Skolioseversorgung darstellt. Durch den permanenten Austausch mit Skoliosespezialisten und internationalen Fortbildungen sind wir immer auf dem neuesten Stand der Technik.
Die Orthese ist ein asymmetrisches, teilaktives Korsett aus Kunststoff, welches sich durch Druckzonen (Pelotten), die auf den Scheitelpunkt der Skoliose drücken sowie Freiräume (Expansionszonen), die als Ausweichräume genutzt werden, gekennzeichnet. Die Korrektur mittels der Druckpelotten kann durch eine spezielle Atemtechnik unterstützt werden.
Auch die seitliche (sagitale) Ebene wird berücksichtigt, d.h. der Flachrücken wird wieder in eine physiologische, natürliche Form gebracht.

Mehr Informationen
www.ortema.de
Rubrik: Rumpforthesen-Technik
Kontakt
☎ 07145 91 53800

Physiotherapie bei Skoliose

Es gibt verschiedene Therapieformen, um eine Skoliose effektiv zu behandeln. Unsere Therapeuten sind hierfür entsprechend ausgebildet. Die wichtigsten Therapieformen im Überblick:
Dreidimensionale Skoliosebehandlung nach Katharina Schroth (ca. ab dem 7. Lebensjahr kann mit dieser skoliosespezifischen Rückenschule begonnen werden). Katharina Schroth war selbst betroffen und begann durch Selbstversuche Atem- und Spannungsübungen zu erproben, um den verformten Körper wieder gerade auszurichten. Die Methode wurde von ihrer Tochter, Christa Lehnert-Schroth, weiterentwickelt. **Das Prinzip liegt in der Weitung der eingefallenen Stellen durch Dehnung, gezielte Atmung sowie Stabilisierung des Korrektureffektes durch asymmetrische Kräftigungsübungen.** Dazu werden verschiedene Hilfsmittel eingesetzt (z.B. Stäbe, Lagerungssäckchen, Gurte, Sprossenwand …).

Vojta-Therapie - wenn die Skoliose bereits im Säuglings- und Kleinkindalter auftritt
PNF - spezielle Therapieform als unterstützende Kräftigungsmaßnahme
MTT - Medizinische Trainingstherapie zur Kräftigung
Manuelle Therapie - als Begleitmaßnahme
Physikalische Therapie - z.B. Wärme- und Elektrotherapie

In sieben Tagen durch die USA...

Der einarmige Bandit vom HaBa Ghost-Team - Wolfgang Stöckl

In 6 Tagen, 5 Stunden und 25 Minuten einmal quer durch die USA, mit dem Rad.
Der Respekt war groß vor dieser Herausforderung. Wolfgang Stöckl ist mit dem Haba Ghost Team einmal quer durch die USA gefahren. Die vier Radrennfahrer gingen mit ihrem Versorgungs-Team am 16. Juni beim Oceanside Pier in der Nähe von San Diego (Kalifornien) an den Start. Ziel: Annapolis bei Washington. „Race accross America" nennt sich das jährliche Rennen, das zu den härtesten der Welt gehört. „4.800 Kilometer, 33.000 Höhenmeter über die Rockies und die Appalachen", damit benennt Stöckl beeindruckende Zahlen.
Wolfgang Stöckl musste nicht nur gegen die Distanz, extreme Wetterbedingungen und Müdigkeit kämpfen, Wolfgang Stöckl ist gehandicapt. Seinen linken Arm hat er im Alter von 1 ½ Jahren verloren. Seinem Lebensmut und Optimismus konnte dies nichts anhaben. „Ich bin's ja nicht anders gewohnt", sagt er. Und versucht ein normales Leben zu führen. Wie andere Jungs hat Wolfgang Stöckl Sport getrieben. Im Schießen schaffte er es bis zu den Paralympics. Bei den Spielen 2.000 in Sydney gewann er mit dem Luftgewehr eine Silbermedaille. Nach zwei Goldmedaillen bei der Weltmeisterschaft 2001 reiste er als Favorit zu den Paralympics 2004 nach Athen. Doch statt Gold gab's eine Enttäuschung.
Bereits zuvor hatte Wolfgang Stöckl einen Film über Extremsportler Hubert Schwarz und das „Race across America" gesehen. Und war fasziniert.
Die komplette Distanz wurde, je nach Streckenprofil, in Etappen zwischen 160 und 180 Kilometer aufgeteilt.

Grundsätzlich fuhr einer aus dem Quartett Rad, der andere begleitete ihn im Fahrzeug. Das zweite Duo konnte sich derweil in einem Wohnmobil ausruhen. Was blieb war die Angst, die ihm keiner seiner Teamkollegen nehmen konnte: „Starker Seitenwind und der Sog von Lastwagen. Da musste ich besonders aufpassen. Auf der amputierten Seite fehlt einfach die nötige Kraft."
Um die notwendige Stabilität und eine bessere Kraftübertragung vor allem bei Anstiegen zu erreichen, wurde beim Prothesenspezialisten ORTEMA eine Sportprothese entworfen und individuell angefertigt. Deren Gelenk lässt sich in drei Positionen einrasten und mit einer Kugel an vier Stellen am Lenker einklinken. „Früher hatte ich nur einen Stab", erzählt er, „mit dem Gelenk ist es wesentlich bequemer. Bequemlichkeit ist wichtig."
„Eine Extrembelastung des Körpers und Materials in diesem Ausmaß ist schon außergewöhnlich," so Bereichsleiter Manfred Wein. Die Erfahrungen aus dem Profisport sind für die Techniker äußerst wichtig. Die Erkenntnisse fließen in die Versorgungen von sportlich oder beruflich aktiven Patienten mit ein. Die Kundenanforderungen an Prothesen werden immer größer. Gerade aktive Patienten möchten trotz Handicap ihr bisheriges Leben beruflich und privat fortführen. Gerade das persönliche und soziale Umfeld ist für eine schnelle Rehabilitation besonders wichtig. Dazu muss die interdisziplinäre Zusammenarbeit von Reha-Mediziner, Psychologe, Therapeut und Orthopädie-Techniker gewährleistet und aufeinander abgestimmt sein.

Genau dieses Gesamtkonzept bietet die ORTEMA aus einer Hand - mit viel Erfahrung und Know-how für jeden.

Klaus-Eckhard Jost

Mehr Informationen
www.ortema.de
Rubrik: Prothesen-Technik
Kontakt
☎ 07145 91 53800

Das ORTEMA Therapiekonzept

Nur die aufeinander abgestimmte Zusammenarbeit aller Bereiche (Reha-Mediziner, Physiotherapie, Orthopädie-Technik) ermöglicht eine erfolgreiche und schnelle Rehabilitation des Patienten.
Die ORTEMA bietet ein einzigartiges interdisziplinäres Konzept, durch die direkte Zusammenarbeit der verschiedenen Berufsgruppen – und das alles unter einem Dach.
Therapeutische Fortschritte können somit umgehend orthopädie-technisch berücksichtigt werden. Ebenso werden Besonderheiten oder Neuerungen in der Prothesentechnik bei der physiotherapeutischen Behandlung beachtet.

Prothesen-Technik:
Unsere Leistungen:

- Armprothesen (auch myoelektrisch)
- Vorfußprothesen
- Unter- und Oberschenkelprothesen
- Orthoprothesen

Aktiv-Treff für Arm- und Bein- Prothesenträger bei ORTEMA - Miteinander reden - voneinander lernen!

Mögliche Aktivitäten:

- **Nordic Walking**
- **Tischtennis**
- **Bogenschießen**
- **Ballspiele ....**
- **Tipps & Tricks**

ORTEMA® *ORTHOPÄDIE-TECHNIK & SANITÄTSHAUS*

Anfragen und Informationen: info@ortema.de · www.ortema.de

Ambulante orthopädische Rehabilitation in Markgröningen

Therapeutisch umfassend versorgt und trotzdem daheim...

Seit August 2011 kann die ORTEMA die **„ambulante orthopädische Rehabilitation"** anbieten.
Behandelt werden können Patienten mit **Problemen des Bewegungssystems**, wie z.B. chronische Schmerzen, Rückenprobleme und Gelenkverschleiß, aber natürlich auch die bewährte Rehabilitation (AHB) nach einer OP oder einem akutstationären Aufenthalt.
Die ambulante Rehabilitation ist geeignet für Patienten, welche für eine Rehabilitation gerne **zu Hause bleiben wollen**, im häuslichen Bereich im Wesentlichen selbständig sind und in ca. 20 km Umkreis um Markgröningen wohnen. Sie werden von einem kompetenten und erfahrenen

Reha-Team unter der Leitung von Dr. med. Sven Schemel behandelt.
Diese Form der Rehabilitation hat einen ganzheitlichen Behandlungsanspruch, somit können körperliche und auch evtl. begleitende psychosoziale Probleme therapiert werden. Inhaltlich liegen die Schwerpunkte auf aktiven Methoden innerhalb der Physio- und Trainingstherapie, ebenso aber auch Gesundheitsbildung, Motivation und Anleitung des Patienten.

Die ambulante Reha dauert **4-6 Stunden / Tag**. Je nach Situation werden Sie flexibel an 2-5 Tagen in der Woche behandelt. Eine ambulante Reha kann sowohl vom niedergelassenen Arzt als auch vom Krankenhausarzt beantragt werden. Die ORTEMA-Reha behandelt Patienten aller Krankenkassen und der DRV-Baden-Württemberg.

Verkehrsmittel /Fahrdienst:
Die ORTEMA ist mit dem Auto und öffentlichen Verkehrsmitteln gut erreichbar. In einem Umkreis von 20 Kilometern bietet die ORTEMA einen Fahrdienst an.

Dr. med. Sven Schemel

ist Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie. Von 1999 – 2009 war er Ärztlicher Direktor eines großen Reha-Zentrums in Stuttgart, seit Juni 2010 ist er Chefarzt der ambulanten Reha der ORTEMA. Er beschäftigt sich mit der nichtoperativen Behandlung von Wirbelsäule, Gelenken und Bewegungsorgan und den damit verbundenen Schmerzen.

Mehr Informationen
www.ortema-rehabilitation.de
rehabilitation@ortema.de
Kontakt
☎ 07145 91 53850

WIE GEHT ES NACH DER REHA WEITER?

ASP (Ambulantes Stabilisierungs-Programm)
Im Anschluss an eine ambulante oder stationäre Reha besteht die Möglichkeit, über den Dt. Rentenversicherungsträger an einem Nachsorgeprogramm teilzunehmen, um die Behandlungserfolge in der Reha zu stabilisieren, auszubauen und nachhaltig zu sichern. Während des Reha-Aufenthalts werden Sie vom Arzt informiert. Dieser stellt nach Abschluss der Reha die Verordnung aus.

Rehabilitationssport
Rehasport kann auch ohne vorangegangene Reha-Maßnahme von Ihrem Hausarzt oder dem Orthopäden u. Unfallchirurgen verordnet werden. Das Angebot richtet sich insbesondere an Personen mit Beschwerden am Stütz- und Bewegungsapparat. Auch für Menschen mit chronischen Beschwerden ist der Rehasport ein adäquates Mittel zur Schmerzlinderung und Steigerung des Wohlbefindens.

Ihre Vorteile:

- Leitung durch einen Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie
- Ganzheitliche Reha, Anschlussheilbehandlung (AHB), Erweiterte ambulante Physiotherapie (EAP)
- Physiotherapie, Trainingstherapie, Massage
- Psychologe, Sozialdienst, Ernährungsberatung, Ergotherapie
- Bewegungsbad im Haus
- Direkt an der Orthopädischen Klinik
- Fahrdienst, großer Parkplatz

Zur Verstärkung unseres Teams der ambulanten orthopädischen Rehabilitation suchen wir:

Stellenanzeigen

- einen Facharzt für Orthopädie / Unfallchirurgie (w / m)
  oder einen Facharzt für Physikalische und Rehabilitative Medizin (w / m)
  oder einen Assistenzarzt (w / m) in Teil- oder Vollzeit
- einen Diplom-Psychologen (w / m) in Teillzeit
- einen Ergotherapeuten (w / m) in Teil- oder Vollzeit (mind. 75%)
- einen Physiotherapeuten (w / m) in Vollzeit
- einen Masseur (w / m) in Teil- oder Vollzeit

Die ausführlichen Stellenangebote finden Sie unter
www.ortema-rehabilitation.de
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Die ORTEMA bietet Medical Fitness auf über 1.000 m²

Der medizinisch orientierte Präventionsbereich der ORTEMA GmbH. Abwechslungsreiche, gesundheitsorientierte Programme für Erwachsene jeden Alters. Dauerhafte und professionelle Betreuung.

Egal, ob Sie ein sportliches Ziel verfolgen, Ihren Rücken kräftigen oder Ihr Körpergewicht reduzieren wollen, die Sportwissenschaftler und Therapeuten stellen Ihnen ein passendes Angebot zusammen. **Unser Anliegen ist es, alle Kunden intensiv und dauerhaft zu betreuen.** Deshalb stehen **rund um die Uhr Trainer zur Verfügung**, die die Mitglieder während des Trainings betreuten und die Bewegungsausführung kontrollieren.

Das Herzstück unseres Geräteparks ist der Medical Fitness Kraftausdauer-Zirkel.
Innerhalb von knapp 20 Minuten trainieren Sie einfach, effektiv, schnell und erfolgreich sowohl Kraft als auch das Herz-Kreislauf-System und kurbeln gleichzeitig Ihren Fettstoffwechsel an.

Richtig Trainieren

Die elektronischen Kraftgeräte der Fa. Milon werden mit Hilfe einer Chipkarte bedient, auf der die Geräteeinstellung und der individuelle Bewegungsradius gespeichert sind. Durch die automatische Einstellung werden falsche Sitzpositionen sowie eine unkontrollierte Bewegungsausführung vermieden.

Außer dem Medical Fitness Zirkel bieten wir Ihnen **einen weiteren Kraftzirkel, zahlreiche chipkartengesteuerte Kraftgeräte, Kabelzüge, einen Freihantelbereich und einen großzügigen Cardiobereich**, in dem Sie Ihr Herz-Kreislauf-System trainieren können.

Das abwechslungsreiche **Medical Fitness Kursprogramm** erfreut sich großer Beliebtheit und beinhaltet Kurse wie **Aqua Fitness, BodyPump™, Spinning®, Pilates** und **Yoga** sowie **Zumba® Kurse**, bei denen Sie mit viel Schwung auf fetzige, lateinamerikanische Musik Ihre Ausdauer verbessern können.

Das Medical Fitness Team verbessert das Angebot für die Mitglieder ständig und erweitert es um **neue Trends**, denn die **Gesundheit** und die **Zufriedenheit** der Kunden liegen uns sehr am Herzen.

Mehr Informationen
www.ortema-medicalfitness.de
medicalfitness@ortema.de
Kontakt
☎ 07145 91 53770

Rücken-Training

Als Alternative zum herkömmlichen Krafttraining empfehlen wir das **Elektro-Muskel-Stimulationstraining (EMS-Training) mit dem miha bodytec**.
Die Muskeln werden in wesentlich kürzerer Zeit und um ein Vielfaches intensiver trainiert als bei herkömmlichem Training. Vor allem die tiefe Bauch- und Rückenmuskulatur werden stimuliert, so dass Rückenprobleme vermieden oder beseitigt werden.

Schmerzreduktion durch Studie belegt

Eine Studie der Universität Bayreuth belegt, dass regelmäßiges EMS-Training den Rückenschmerz gezielt vorbeugen oder bekämpfen kann.

Die Ergebnisse:
- 88 % der Probanden konnten die Rückenschmerzen deutlich reduzieren
- Bereits nach zwei Trainingseinheiten waren 20 % der Probanden beschwerdefrei, nach sechs Wochen 50 %
- Bei 44 % der Beschwerdepatienten waren die Schmerzen völlig verschwunden
- Die Ausdauer bei typischen Rückenbelastungen im Alltag (Heben schwerer Lasten, Autofahren, langes Sitzen) verbesserte sich um bis zu 30%

Weitere Angebote

- **Gesundheitskurse, von der Krankenkasse bezuschusst**
  Rücken-, Herzkreislauf-, Entspannungstraining, Aqua Fitness
- **8-wöchiger Ernährungs- und Bewegungkurs**
  Gezielt und dauerhaft abnehmen durch Ernährungsumstellung und effektives Training
- **Rehasport - spezielle Kurse**
  Knie- und Hüftschule sowie Rückenkurse

Sommeraktion bei ORTEMA... Nutzen Sie unser Sonderangebot

ORTEMA® MEDICAL FITNESS

Starten Sie Jetzt!
Sie sparen bis zu 130 Euro.*

Jetzt mit den Training beginnen, ab Mitte September bezahlen.

www.ortema-medicalfitness.de
☎ 07145 91 53770

* bei Abschluß einer 52- oder 104- Wochen-Mitgliedschaft

Erfolgreicher Sporttreiben

Leistungsdiagnostik und Trainingsplanung für Freizeit-, Breiten- und Spitzensportler

Wie fit bin ich?
Wo liegen meine Leistungsgrenzen?
Wie kann ich gezielt und langfristig abnehmen?

Antworten auf diese Fragen erhalten Sie durch eine umfassende sportmedizinische Leistungsdiagnostik an computergesteuerten Geräten.
Wir alle haben unterschiedliche Ziele. **Leistungssportler** streben nach immer höherer Leistung und neuen Bestzeiten, **Breitensportler** wollen die knapp bemessene Zeit fürs Training möglichst effektiv nutzen, **Hobbysportler** wollen etwas für ihre Gesundheit tun oder ein paar Kilos abnehmen.

Zielgruppe

- Anfänger, die mit gezieltem Training beginnen möchten
- Wiedereinsteiger, die motiviert und planvoll vorgehen wollen
- Versierte Sportler, die ihre Wettkampfvorbereitung optimieren möchten

Trotz unterschiedlicher Zielsetzungen ergibt sich bei allen eine Gemeinsamkeit. Nur wenn die aktuelle körperliche Leistungsfähigkeit richtig eingeschätzt wird, können geeignete Trainingsmaßnahmen festgelegt werden, um ein angestrebtes Ziel sicher zu erreichen.

Belastungen genau einschätzen

Sportwissenschaftliche Studien belegen, dass neun von zehn **Hobbysportler** falsch trainieren. Die Belastungen sind meist zu hoch und nicht auf den Trainingszustand und die individuellen Trainingsziele abgestimmt. Der Grund dafür ist das Fehlempfinden für die Belastbarkeit des Körpers. **Leistungsorientierte Sportler** versuchen häufig, stagnierende Leistungen mit noch mehr Training und höheren Trainingsintensitäten zu kompensieren, anstatt gezielte Trainingsreize zu setzen und auf ausreichende Regeneration zu achten.

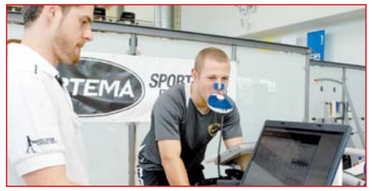
Sportartspezifische Leistungsdiagnostik

Die Ermittlung der persönlichen Leistungsfähigkeit bildet die Voraussetzung für exakte Vorgaben über die Intensität eines Kraft- und Ausdauertrainings und für die passende Abstimmung von Belastungs- und Erholungsphasen.
Durch ein Training nach diesen Vorgaben kann der Sportler das „richtige" Körpergefühl entwickeln. Zudem können anhand der Ergebnisse der Koordinations- und Beweglichkeitstests weitere Empfehlungen für ein umfassendes, auf die Sportart abgestimmtes, **Trainingsprogramm** gegeben werden.

Diese Programme werden individuell auf die Vorgaben und Ziele der Sportler zugeschnitten und auf die Trainingsperioden – Vorbereitungsphase, Aufbauphase, Wettkampfphase – abgestimmt.
Wiederholungstests bieten die Möglichkeit, die Effektivität des Trainings zu überprüfen und Veränderungen am Übungsprogramm vorzunehmen.

Mehr Informationen
www.ortema-medicalfitness.de
leistungsdiagnostik@ortema.de
Kontakt
☎ 07145 91 53770

Die eingesetzten Testverfahren im Überblick



Spiroergometrie

Stufentest auf Fahrrad oder Laufband mit begleitender Atemgasanalyse zur Bestimmung der Ausdauerleistungsfähigkeit und des Energiestoffwechsels

Maximalkraftmessung

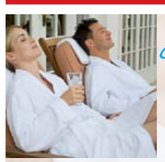
Bestimmung der Maximalkraft von Rumpf- und Beinmuskulatur, Ermittlung von Dysbalancen (Ungleichgewichten) der Muskelgruppen

Beweglichkeitstests

Überprüfung der Dehnfähigkeit der Muskulatur, Bestimmung von Bewegungseinschränkungen

Koordinationstest

Ermittlung der Koordinationsfähigkeit und der Körperstabilität



Gesunden Urlaub gibt es bei...
Jordan. REISEN UND MEER
IHREM GEPRÜFTEN GESUNDHEITSREISEBÜRO IN ASPERG UND ALDINGEN!

Ob Wellness-Wochenende, Präventionsurlaub, Kur oder eine Fernreise mit ärztlicher Begleitung – bei uns können Sie sicher sein, dass Sie von Spezialisten beraten werden.

Wir helfen Ihnen auch bei der Zuschuss-Beantragung für eine Kur- oder Präventionsreise und bieten Ihnen ein Rundum-Paket für einen gesunden sorgenfreien Urlaub.

Friedrichstr. 36 | 71679 Asperg | Fon 07141–29894-0
Cannstatter Str. 1 | 71686 Aldingen | Fon 07146–2877-60
WWW.REISEBUERO-JORDAN.DE | WWW.JORDAN-CRUISE.DE

REHA AKTIV Marbach a.N.
Ganztägige neurologische und neuropsychologische Rehabilitation
THERAPIE-ZENTRUM Bietigheim

Kompetent • wohnortnah • individuell
Ihre neurologische Rehabilitation und Therapie

Tel. Nr. 07144-10159842 • Fax. Nr. 07144-10159852
info@neuroreha-marbach.de • www.neuroreha-marbach.de

ORTEMA Sport-Protection

Persönliche Schutzausrüstung im Sport

ORTEMA gilt international nach über 20 Jahren als anerkannte Entwicklungsschmiede im Bereich Sport Protection. Kein Wunder, dass sich im Falle einer Verletzung Profis aus der ganzen Welt an die Techniker in Markgröningen wenden.

Moto-Cross Vize-Weltmeister Max Nagl und Weltmeister Ken Roczen

Man hat den Eindruck es vergeht kein Wochenende, an welchem kein Fußballspieler maskiert oder mit Unterarmschienen über den Platz sprintet. Die Möglichkeiten, die Profi-Sportler heute haben, um möglichst ohne Verletzungsausfall durch die Saison zu kommen, nehmen stetig zu. Die Erfahrungen der Sportler und ihren medizinischen Betreuern treibt die Diskussion der Präventivversorgung – vor allem bei Risikosportarten – voran. Ein Trend, der auch Breiten- und Hobbysportlern helfen kann, Verletzungen zu vermeiden.

Grundlage aller Entwicklungen auf diesem Gebiet sind die Anatomie des menschlichen Körpers und die aktuellsten biomechanischen Erkenntnisse. Das Wissen basiert auf dem dauerhaften interdisziplinären Austausch zwischen Sportmedizinern und Teamärzten, Physiotherapeuten, Sportwissenschaftlern sowie Orthopädie-Technikern.
Die direkte Anbindung an die Orthopädische Klinik Markgröningen bringt entscheidende Vorteile sowie auch die notwendigen Erfahrungen und Kontakte zu spezialisierten Medizinern internationalen Formats.

Hartmut Semsch ist Orthopädie-Techniker-Meister und neben Olaf Sporys Geschäftsführer der ORTEMA GmbH. Langjährige Erfahrung in der Orthopädie, Nähe zu den aktiven Sportlern und nicht zuletzt Sportbegeisterung machen ihn zu einer gefragten Person. Zu folgenden Fragen nimmt er hier Stellung:

Was ist so wichtig an der Sport Protection?
Jeder Profi weiß um die Wichtigkeit eines gesunden Körpers. Wir sagen den Sportlern in den risikostarken Sportarten schon seit Jahren: „Jungs, macht etwas, bevor es kracht." Und hier setzt die Sport Protection an. Vieles ist einfach vermeidbar mit der richtigen Ausrüstung.

Was macht ORTEMA zum Spezialisten?
Wenn ein Moto-Cross Profi oder ein Eishockey-Spieler in ein „normales" Sanitätshaus geht, dann wird er mit aller Wahrscheinlichkeit ein Produkt von der Stange bekommen, aber nichts, was den sportartspezifischen Anforderungen des Spitzensportlers gerecht würde. ORTEMA engagiert sich seit Jahren im Bereich der individuellen Schutzausrüstung für Risiko- und Leistungssportler. Das Wissen über Biomechanik und Anatomie ist genauso wichtig wie der sportliche Background. Und das sind die Stärken der ORTEMA. Dazu kommen geförderte Forschungsprojekte und die damit verbundene Zusammenarbeit mit Spezialisten anderer Fachbereiche. Zusätzlich entwickeln wir im Auftrag für international tätige Unternehmen neue Produkte. Außerdem werden unsere Produkte an anerkannten Instituten getestet, wie z.B. der ORTEMA Nackenschutz ONB, der erst vor kurzem bei einer Studie die Wirksamkeit bewiesen hat.

Was kann die Sport Protection leisten?
Neben den Standards wie Helm, Brille und dem richtigen Schuhwerk können Knie- und Schultergelenk sowie die Wirbelsäule sehr gut mit Orthesen und Sportbandagen geschützt werden. Auch Sprunggelenksverletzungen können mit den entsprechenden Hilfsmitteln vermieden werden. Wichtig dabei ist, dass die Sportler in keinster Weise in der Ausübung ihrer Sportart beeinträchtigt werden, damit sie die volle Leistung abrufen können. Wenn Orthesen rutschen oder unnötig drücken, ist das ein Handicap, dass es unter allen Umständen zu vermeiden gilt. Dabei ist es unerlässlich, neben den anatomischen Gegebenheiten auch die funktionellen und biomechanischen Aspekte zu berücksichtigen. Nur dann kann entschieden werden, ob ein vorkonfektioniertes Modell zum Einsatz kommt oder ob eine Individualversorgung notwendig ist.

Ist die Sport Protection nur etwas für Profis?
Ganz klar, nein! Die Bewegungsmuster sind dieselben – beim Profi und beim Hobbysportler. Natürlich stellt sich die Frage – wie viel Schutz muss sein. Was ist übertrieben, wo wird es ohne Schutz fahrlässig. Ein gutes Beispiel ist der Fahrradhelm. Vor Jahren wurden die Radler mit Helm noch belächelt. Heute ist es Standard. Auch Rückenprotektoren gehören zum alltäglichen Bild bei Ski- und Motorradfahrern. Hier hat sich bereits viel getan. Mit noch leichteren, atmungsaktiven und hochwertigeren Materialien, kann sich heute jeder wirksam schützen.

Für welche Sportarten bietet ORTEMA Produkte?
Angefangen hat alles mit den Skiläufern. Knie-, Schulter- und Rückenverletzungen treten häufig auf. Die Versorgung nach Unfällen und Operationen begründete vor über 20 Jahren die Basis für die heutigen Versorgungen im Bereich Prävention – daraus hat sich bei ORTEMA ein eigener Bereich, der der Sport Protection entwickelt.
Dort sind wir durch unsere auf die unterschiedlichen Sportarten spezialisierten Teams sehr nahe an den Aktiven. Wir nehmen deren Ideen, Bedürfnisse und Fragestellungen auf und setzen dadurch Akzente bei der Weiter- und Neuentwicklung von funktionellen Produkten und modernen Konstruktionen.
Dabei profitieren wir von unseren Erfahrungen und dem Standort im Bereich „mittlerer Neckar", wo wir auf Unternehmen mit viel technischem Know-how zurückgreifen können. Dies bringt Lösungen für eine Vielzahl von Produkten für die unterschiedlichsten Ansprüche.

Hartmut Semsch und Mathias Wölfl bei der Anprobe

K-COM by ORTEMA

K-COM aus Carbonfaser

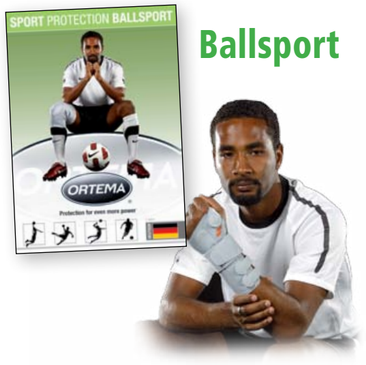
**The # 1 knee brace -
Die individuelle Carbonfaser-Orthese die man beim Sport nicht spürt**

Malleo-X SOCCER
KNÖCHELBANDAGE

Die in den Fußballschuh integrierte Knöchelbandage stabilisiert das Knöchelgelenk im Training und Match

ORTHO-MAX DYNAMIC

Die Protektorenjacke der neuesten Generation bietet perfekten Rundumschutz für Rücken, Schulter und Ellenbogen.



Ballsport

Cacau

Mountainbike

Marcus Klausmann

Motobike

Ken Roczen

Ski

Didier Cuche

Eishockey

Marcel Goc (links)

Kontakt

Unser gesamtes Protektions-Angebot auch online:
www.ortema-shop.de

Mehr Informationen
www.ortema.de
Rubrik: Online-Shop
Kontakt
☎ 07145 91 53800

Offizieller Partner der MX Masters Serie

Offizieller Orthopädie-Techniker und Ausrüster für Sport Protektion (Alpin) der Deutschen Ski-Nationalmannschaften

Offizieller Partner des Deutschen Paralympic Skiteam alpin

Offizieller Ausrüster für Rückenprotektoren des US Ski Team

Offizieller Ausrüster für Rückenprotektoren des Canada Ski Team

Offizieller Partner des Norwegischen Ski Verbandes

Offizieller Ausrüster für Rückenprotektoren des GB Snowsport

Offizieller Ausrüster des Japanischen Ski Verbandes

Offizieller Partner des Deutschen Eishockey Bundes

Tag der offenen Tür - 21. Juli 2012

von 11:00 - 17:00 Uhr

...bei ORTEMA und der Orthopädischen Klinik Markgröningen

Vorträge im neuen Kongress-Zentrum im Neubau

11:00 - 11:20 Uhr **Minimal-invasive Verfahren bei Kniegelenkverletzungen**
Dr. med. Jörg Richter

11:30 - 11:50 Uhr **Neue Entwicklungen in der Endoprothetik**
Prof. Dr. med. Bernd Fink

12:00 - 12:10 Uhr **Ambulante Rehabilitation am Beispiel Hüft-TEP - flexibel, individuell, wirksam**
Dr. med. Sven Schemel

12:20 - 12:30 Uhr **Moderne Orthesenversorgungen**
Hartmut Semsch

13:00 - 13:20 Uhr **Möglichkeiten und Grenzen der modernen Wirbelsäulen-chirurgie**
Dr. med. Christoph R. Schätz

13:30 - 13:50 Uhr **Skoliosen und andere Wirbelsäulendeformitäten**
Dr. med. Stefan Krebs

14:00 - 14:20 Uhr **„Schmerz lass nach" - Wege und Möglichkeiten der Schmerztherapie**
Dr. med. Carola Maitra

14:40 - 15:00 Uhr **Innovatives aus dem Spektrum der Hand und Plastischen Chirurgie**
Prof. Dr. med. Max Haerle

15:10 - 15:30 Uhr **Möglichkeiten und Grenzen der minimal-invasiven Schulterchirurgie**
Dr. med. Steffen Jehmlich

15:40 - 16:00 Uhr **„Sicherer als Fliegen?" - Keine Angst vor der Narkose!**
Dr. med. Reimund Stögbauer

Diese Bereiche haben am Tag der offenen Tür für Sie geöffnet:

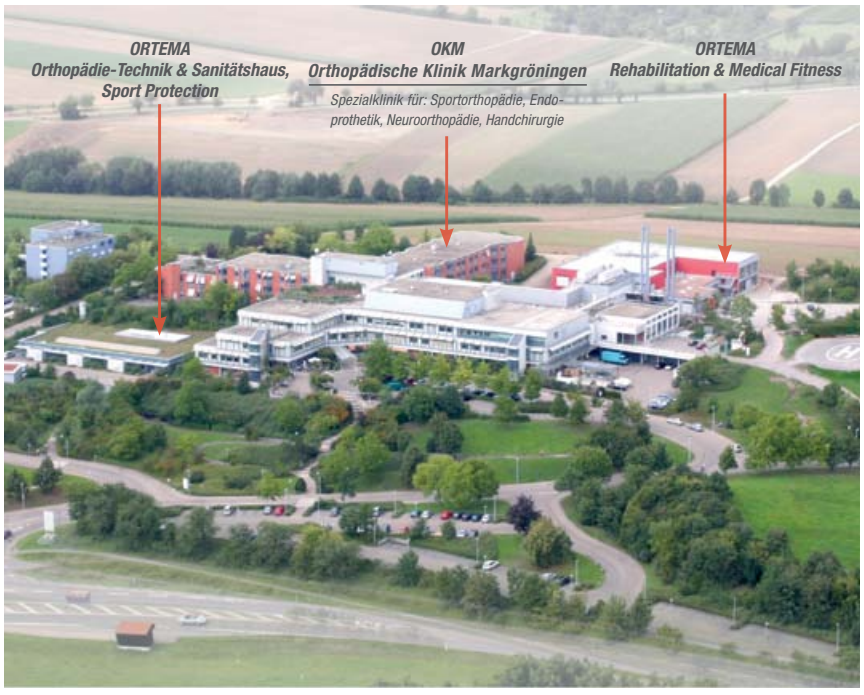
- **Operations-Säle**
- **Ambulanz**
- **Rehabilitation**
- **Medical Fitness**
- **Orthopädie-Technik**

Rahmenprogramm am Tag der offenen Tür:

- Operations-Workshops
- Industrieausstellung
- Blutzucker- und Blutdruckmessung
- Berechnung des Idealgewichts (BMI)
- Kinderschminken und Kinderbetreuung
- Aktive Teilnahme an Therapie- und Fitnessangeboten zum Kennenlernen und Ausprobieren im Bereich Rehabilitation & Medical Fitness
- E-Bike-Teststrecke
- Segway-Parcour

Bike-Trial Show
zu folgenden Uhrzeiten:
12:00 Uhr / 13:30 Uhr / 15:00 Uhr

Ein vielfältiges Angebot an Speisen und Getränken runden den interessanten Besuch ab



ORTEMA GmbH · Kurt-Lindemann-Weg 10 · 71706 Markgröningen

ORTEMA Medical Fitness · Tel. 07145 91 53770 · Fax 07145 91 53960
medicalfitness@ortema.de · www.ortema-medicalfitness.de

ORTEMA Rehabilitation · Tel. 07145 91 53850 · Fax 07145 91 53960
rehabilitation@ortema.de · www.ortema-rehabilitation.de

ORTEMA Orthopädie-Technik · Tel. 07145 91 53800 · Fax 07145 91 53980 · info@ortema.de · www.ortema.de

Filiale Pforzheim · Rastatter Straße 17-19 · 75179 Pforzheim · Tel. 07231 13966-67 · Fax 07231 13966-84 · pforzheim@ortema.de
Filiale Waiblingen · Alter Postplatz 13 · 71332 Waiblingen · Tel. 07151 985994-0 · Fax 07151 985994-94 · waiblingen@ortema.de
Filiale Ludwigsburg · Posilipostraße 4 · 71640 Ludwigsburg · Tel. 07141 99-68720 · Fax 07141 99-68739 · ludwigsburg@ortema.de

IMPRESSUM

Herausgeber:
ORTEMA GmbH
Kurt-Lindemann-Weg 10
71706 Markgröningen

Verantwortliche:
Olaf Sporys, Hartmut Semsch,
Dr. Andrea Grebe, Dr. Peter Steiner
Geschäftsführer der ORTEMA GmbH

Bilder/Fotos:
ORTEMA GmbH · ART-KOM GmbH

Gestaltung: ART-KOM GmbH
Auflage: 420.000 Exemplare
2012 © Copyright ORTEMA GmbH